

Bestimmungsgemäße Verwendung

Probenahmekühler der Typen „080-250 C“ und „080-500 C“ sind Wärmetauscher zur Unterkühlung von Heißwasserproben.

Als Kühlmittel ist Kühlwasser geeigneter Qualität einzusetzen; alternativ andere geeignete, nichtkorrosive und ungefährliche wässrige Lösungen.

Sicherheitshinweise**GEFAHR**

Den Apparat nur bestimmungsgemäß verwenden!

Vor Montage, Inbetriebnahme oder Benutzung des Apparats ist diese Betriebsanleitung vollständig zu lesen!

**WARNUNG**

Mit Medium beaufschlagter Apparat steht unter Druck!

Die Grenzwerte gem. Typenschild dürfen nicht überschritten werden!

Vor Öffnen oder Demontage des Apparats ist dieser vom Prozess abzusperrten, zu entlasten und anschließend abkühlen zu lassen!

**VORSICHT**

Austretendes Probemedium kann heiß sein!

Die Probemedium-Austrittsarmatur darf nur bei Kühlwasserdurchströmung des Apparats geöffnet werden!

**VORSICHT**

Heiße Oberflächen und Bauteile! Nicht berühren!

Von eintretendem Probemedium durchströmte Rohrleitungen und Armaturengehäuse sind heiß!

**HINWEIS**

Vollständige Produktdokumentation beachten!

Siehe technisches Datenblatt und Zeichnung, jeweils im Internet verfügbar:
<http://www.ewt-wasser.de/de/download.html>

**HINWEIS**

Zulässige Kühlwasserqualität gem. technischem Datenblatt beachten!

Ungeeignete Kühlwasserqualität kann zu verringertem Wärmedurchgang und Versagen druckbeaufschlagter Teile führen!

Montage

Der Apparat ist zur Wand-, Tafel- oder Trägermontage geeignet; siehe Zeichnung.

Rohrleitungen für Probemedium und Kühlwasser sind entsprechend den Angaben auf der Zeichnung anzuschließen. Der Kühlwasseraustritt ist ohne Gegendruck anzuschließen, z.B. an eine atmosphärisch offene Leitung mit Gefälle in Richtung Ablauf.

Inbetriebnahme und Benutzung

Vor Entnahme einer Probe ist zunächst die Kühlwasser-Eintrittsarmatur zu öffnen. Sobald der Apparat von Kühlwasser durchströmt wird, ist die Probemedium-Absperrarmatur in der Eintrittsleitung vollständig zu öffnen. Anschließend ist die Probemedium-Drosselarmatur in der Austrittsleitung eingedrosselt zu öffnen.

**HINWEIS**

Probemediumdurchfluss bevorzugt im Austritt eindrosseln!

Bei hohen Temperaturen kann Drosselung der siedenden Flüssigphase im Eintritt zu Verfälschung der Probenqualität und Beschädigung der Absperrarmatur führen!

Probenahmekühler des Typs „080-250 C“ werden mit nur einer probenseitigen Armatur geliefert; diese dient gleichzeitig zur Erstabspernung und Drosselung.

Kühlwasser- und Probemediumdurchfluss sind durch Drosselung der entsprechenden Armaturen soweit aufeinander abzustimmen, dass sowohl der Probemediumvolumenstrom als auch die Austrittstemperaturen des Probemediums und des Kühlwassers den jeweiligen Anforderungen genügen.

Wartung

Bei Benutzung von schwebstoffhaltigem oder nicht enthärtetem Kühlwasser ist eine periodische innere Reinigung des Apparats erforderlich. Die Wartung sollte in diesem Fall mindestens jährlich erfolgen.

Zur Entfernung von mineralischen Ablagerungen kann der Apparat kühlwasserseitig mit einer sauren Reinigungslösung durchspült werden. Zur Reinigung empfehlen wir wässrige Zitronensäurelösung mit einem pH-Wert von ca. 2 ... 4.

**WARNUNG**

Sicherheitsdatenblätter von Gefahrstoffen beachten!

Reinigungschemikalien sind Gefahrstoffe, bei deren Handhabung zusätzliche Gefahren- und Sicherheitshinweise zu beachten sind!